

Wirtschafts **Woche**

SONDERDRUCK aus Wirtschaftswoche 09 vom 24.2.2017

Nur ein Titan schlägt die Titanen

BESTE
VERMÖGENS-
VERWALTER 2017

— 1. Platz —

Walser Privatbank AG

 **Wirtschafts**
 **Woche**

Kategorie: Defensiv
Im Test: 349 Fonds
Ausgabe 9/2017

1. Platz Depot Defensiv
Walser Privatbank



**WALSER
PRIVATBANK**
Mit gutem Grund

Nur ein Titan schlägt die Titanen

GELDMANAGER-RANKING

Die erfolgreichsten Vermögensverwalter in Nahaufnahme: Wer sie sind, welche Strategien sie haben – und wem sie sich geschlagen geben.

Vom Starmanager zum Messe-Diener

Jürgen Jann hat Standdienst in Mannheim. Beim jährlichen Branchentreffen, der Fondspersonell-Messe, schiebt der Leiter der Vermögensverwaltung bei der Walser Privatbank höchstpersönlich Dienst in der winzigen Ausstellungsbox. Er verteilt auch mal in Filz eingebundene Notizblöcke oder Schlüsselanhänger mit kleinen Kuhglocken. Starkult ist Jann fremd.

Dabei investierte der 56-Jährige das Geld seiner Anleger in den vergangenen drei Jahren in der Walser Strategie Basis so erfolgreich, dass er in der Kategorie „Defensiv“ Sieger im WirtschaftsWoche-Ranking ist. Kaum jemand hat so viel Erfahrung

beim Anleihemanagement wie er. Seine Vita ist goldgerändert, die Namen seiner früheren Chefs und Arbeitskollegen, Bill Gross oder Mohamed El-Erian und Scott A. Mather, haben in der Szene einen Klang wie Donnerhall. Fast ein Jahrzehnt hat er für Pimco gearbeitet, als die kalifornische Fondsgesellschaft bei Anleihen das Nonplusultra war. Wie die gefeierten Anleihegurus in der Finanzkrise agierten, beeindruckte ihn: „Es herrschte Betriebsamkeit, aber keine Panik.“ Schon im Jahr 2007 habe Gross die Mannschaft darauf eingeschworen, dass sie „künftig enger im Konvoi fahren“ müsse.

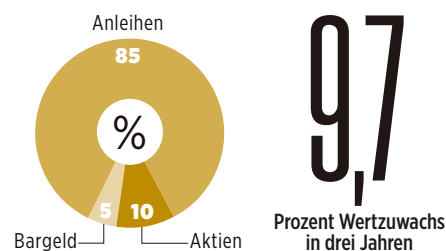
Danach sind die Zinsen jahrelang gefallen, es waren paradiesische Zustände für Experten wie Jann. Aber seit Geld im Überfluss vorhanden ist und die Europäische Zentralbank monatlich für 80 Milliarden Euro Anleihen vom Markt aufsaugt, wird es für Vermögensverwalter wie ihn immer schwerer, noch Rendite zu erzielen. Zinserhöhungen in den USA, steigen-

1. Platz Depot Defensiv

Jürgen Jann **Walser Privatbank**

Seine aktuellen Favoriten:

Anleihen: Petróleos Mexicanos, Volkswagen Group America, iShares Euro High Yield Corporate; Aktien: Walser Portfolio Aktien USA, iShares MSCI Emerg. Markets



de Preise in Europa, gute Wachstumsaussichten – das ist ein Umfeld, in dem Anleihen leiden.

Seit 2011 ist sein Slogan „dort arbeiten, wo andere Urlaub machen“ – im österreichischen Kleinwalsertal eben. Jetzt macht es Jann Spaß, den Großen zu zeigen, dass er mithalten kann und 700 Millionen Euro, die er verantwortet, gut anlegt. Zeit für Bergwanderungen bleibt nur am Wochenende. Dienstagabend, wenn auf dem Gemeindeplatz in Riezlern Schneemanntreffen ist, schließt er die Bürofenster, um in Ruhe zu telefonieren. Endet die Après-Ski-Sause um 19 Uhr, ist bei Jann noch nicht Schluss. Sein Ziel ist ein Kursverlauf, der möglichst glatt nach oben geht, und dafür muss er hart ran. Die einst als sicherer Hafen gefeierte zehnjährige Bundesanleihe hat in vier Monaten mehr als fünf Prozent an Wert verloren. Seit 15 Monaten ruckelt der Motor auch deshalb, weil die negativen Zinsen die Fahrt gewaltig stören. Für liquide angelegtes Geld zahlt Jann bis zu 0,7 Prozent Strafzins. 85 Prozent des Portfolios hat er in Anleihen angelegt, nur zehn Prozent sind aktuell in Aktienfonds investiert. Aber auf denen ruhen alle Hoffnungen. „Der Ertrag in der Vermögensverwaltung muss in diesem Jahr von den Aktien kommen, bis sich die Inflation einpendelt und die Rendite der Anleihen auf ein höheres Niveau hebt“, sagt Jann. Aber das wird noch ein steiler Weg. Dass es in einigen Jahren wieder fünf Prozent Zinsen geben wird, daran glaubt Jann nicht.

Riskante Wetten auf einzelne Anleihen oder Märkte gibt es bei ihm nicht, er vermeidet Klumpenrisiken und verteilt die Gelder auf 150 unterschiedliche Positionen. Wie auch Jan Ehrhardt nutzt Jürgen Jann US-Staatsanleihen (Treasuries) mit

Die besten Depots im Ranking

Rang	Vermögensverwalter	dazugehöriger Fonds (ISIN)	Wertzuwachs in Prozent		Risiko		Gesamtpunkte ⁴
			3 Jahre	1 Jahr ¹	Volatilität ²	Maximaler Verlust ³	
Defensiv (max. 40 Prozent Aktien), 349 Portfolios im Ranking (maximal 349 Punkte)							
1	Walser Privatbank Invest	LU0327378385	9,7	1,2	2,9	-3,2	229,0
2	Frankfurt Trust (BHF Trust)	LU0319572904	8,0	2,6	1,6	-1,4	226,0
3	Auretas family trust	DE000A0MYGX2	13,3	3,8	3,6	-5,1	223,3
4	Deutsche Oppenheim F.O.	DE000A1JSUZ4	7,9	0,6	1,9	-1,6	220,5
5	CSR Beratungsgesellschaft	DE000A1J3067	8,9	2,8	3,2	-2,2	218,8
6	BLI Banque de Luxembourg	LU0048292394	10,9	0,1	4,0	-3,4	218,0
7	Raiffeisen Capital Manag.	DE000A0B7JB7	10,3	3,9	3,7	-3,9	214,8
8	Ringelstein&Partner Verm.	DE000A0M7WN2	8,9	2,9	3,2	-3,5	211,5
9	Habbel, Pohlig & Partner	DE000A0LERY3	9,6	2,8	3,4	-4,2	209,5
10	Deutsche Bank	LU0240540988	6,7	1,3	2,1	-2,9	207,5
11	Berenberg Bank	DE000A0MZ309	6,3	3,6	1,9	-2,7	207,3
12	Do Investment S. Dornier	LU0785378091	10,4	3,3	3,8	-4,8	203,5
13	Bethmann Bank	DE000DWS08Y8	10,9	1,2	4,0	-4,7	203,3
14	UBS Asset Management	DE0009785188	12,4	1,8	4,2	-5,4	201,0
15	Bankh. Schelhammer & Sch.	AT0000A07HT5	10,1	2,1	3,5	-4,2	198,0
16	Sydbank	DE0002605334	6,3	1,9	2,7	-3,3	197,3
17	Deut. Apothe.- u. Ärztebank	DE000A1JZLB9	12,0	5,1	4,1	-5,8	193,3
18	Lange Assets & Consulting	DE000A1JGBT2	4,6	1,9	1,4	-1,8	188,5



kurzen Restlaufzeiten als Rückzugsgebiet. 20 Prozent der Fondsgelder leiht er dem US-Staat. Der knackt zwar bald die 20-Billionen-Dollar-Marke bei der Verschuldung, aber zahlt auch höhere Zinsen. Vor Währungsverlusten sichert sich Jann mit Derivaten ab, trotzdem bleibt unterm

Strich bei den Treasuries gegenüber vergleichbaren Bundesanleihen ein Renditevorteil von über einem Prozentpunkt. Da die Wirtschaft gut läuft, besteht sein Portfolio zudem aus Unternehmensanleihen auch bonitätsschwächerer Schuldner sowie Schwellenländeranleihen.

Bei den Aktien favorisiert Jann aktuell ebenfalls Schwellenländer sowie US-Titel. Statt einzelner Aktien nimmt er dafür verschiedene Fonds ins Depot auf. Alles kann er nicht selbst machen, auch wenn das beim Standdienst auf der Konferenz so aussieht.



Ausgewogenheit mit Perspektive

WALSER Vermögensverwaltung Strategie „Basis“

Bringen Sie Ihr Vermögen ins Gleichgewicht: Für Anleger, die ein ausgewogenes Rendite-Risiko-Verhältnis suchen, eignet sich unsere Strategie „Basis“ mit einer Mischung aus Aktien und Anleihen. Im Wirtschaftswoche-Ranking 2017 konnte der Fonds den 1. Platz (Kategorie „defensiv“) erzielen.

Mehr zu unseren Anlagestrategien und weiteren Auszeichnungen erfahren Sie unter: www.walserprivatbank.com

Absender dieser Werbung ist die Walser Privatbank AG. Die Werbung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Investmentanteilen dar. Es handelt sich weder um eine Anlageberatung noch eine Anlageempfehlung. Ein Angebot, ein Verkauf oder Kauf von Anteilen des genannten Fonds/Produkts erfolgt lediglich auf Grundlage des jeweils aktuellen Verkaufsprospekts. Den Verkaufsprospekt, Halbjahres- und Jahresberichte sowie Anlegerinformationen erhalten Sie in deutscher Sprache bei der Walser Privatbank AG, Walserstraße 61, 6991 Riezlern, Österreich.

